

„Schliffi“ Lerchl ist der neue Schützenkönig

Brohler St.-Matthias-Schützenbruderschaft blickt auf tolle Veranstaltung zurück

■ **Brohl.** Das diesjährige Königsschießen der Brohler St.-Matthias-Schützenbruderschaft werde vielen noch lange in Erinnerung bleiben, ist sich die Schützenbruderschaft sicher. Wie ihrem Pressebericht zu entnehmen ist, begann der Tag mit der Teilnahme am Hochfest Fronleichnam der Pfarrei Breisiger Land Heilig Kreuz. Nach dem Festgottesdienst in Oberbreisig begleiteten die Schützen als Ehrenformation die Prozession zur Marienkirche nach Niederbreisig.

Zum Schützenfest am Nachmittag begrüßte Brudermeister Peter Nonn zahlreiche Gäste, darunter VG-Bürgermeister Marcel Caspers, Pater Tomy Twinkle und den Ersten Beigeordneten der Ortsge-

meinde Brohl-Lützing, Jürgen Roos. Es gab ein buntes Rahmenprogramm, bei dem Kinder und Jugendliche die Möglichkeit hatten, mit dem Luft- oder Lasergewehr ihre Treffsicherheit unter Beweis zu stellen. Neben der Ermittlung der neuen Majestäten standen für die Schützen das Ehrenpreisschießen, verschiedene Verzehr-Gutscheine, Adler und der Ralf-Butterbrodt-Gedächtnis-Pokal auf dem Programm. Dieser wird als Wanderpokal zwischen der Prinzengarde und dem Schützenverein ausgetauscht und ging in diesem Jahr nach einem spannenden Wettstreit an Charlotte Nehler, Mitglied in der Marketenderei der Prinzengarde. Dann begann das traditionelle Kö-

nigsschießen mit der schweren Büchse Kaliber 16 auf den Königsadler. Besonders freuten sich die Brohler Schützen darüber, dass mit Pater Tomy Twinkle entsprechend der Tradition ein „Präses“ einen der ersten Schüsse auf den Königsvogel abgab. Bereits früh zeichnete sich ein spannender und packender Wettstreit um die höchste Würde der Bruderschaft ab. Die Spannung stieg von Schuss zu Schuss, und der Wettkampf nahm immer mehr Fahrt auf, während der Königsvogel Schuss für Schuss weiter nachgab. „Die Anwärter auf den Königsvogel haben es in diesem Jahr äußerst spannend gemacht, und die Entscheidung fiel erst nach einem langen Ringen“,

heißt es im Bericht der Schützen: „Als alle nach dem Schießen und dachten, das Rennen sei entschieden, wurde der Königsvogel schließlich ein kleiner Teil des hölzernen Federhakens an der Stange hängen. Und Karl-Peter 'Schliffi' Lerchl, der sich so konzentriert und entschlossen auf den Vogel abzuschießen. Der Schuss setzte er dem Wettbewerb den präzisen Treffpunkt schließlich den handschuhverbliebenen Rest ab. Ein beeindruckender Schuss. Nach einem spannenden Wettstreit krönte sich 'Schliffi' Lerchl zum neuen Schützenkönig der Brohler St.-Matthias-Schützen-Gesellschaft. Nach 34 Jahren zum ersten Mal als oberster Repräsentant der Brohler Matthias-Schützen vertreten.“

Parallel dazu sorgte die Jugend für einen spannenden Schuss um Schuss um den Königsvogel. In dem Moment, in dem der Vogel von der Stange fiel, freute sich Melina Schrade freudig, falls sehr, als sie sich mit der Lasergewehr den Titel der neuen Prinzessin sicherte. Der Tag klang in gemütlicher Stimmung bei bester Stimmung am Schützenplatz aus. Wie der Brudermeister der St.-Matthias-Schützen abschließend mitteilt, wird schon darauf, zur Brohler Majestäten zu feiern.



Auf Händen getragen: Karl-Peter „Schliffi“ Lerchl ist der neue Schützenkönig der Brohler St.-Matthias-Schützenbruderschaft. Dies wurde entsprechend von den zahlreichen Teilnehmern gewürdigt.

Foto: Martin Schnitker